

Inhaltsverzeichnis

I Gespräch

GÜNTER EICHBERGER: Die Phantasie als Sinnesorgan. Gert Jonkes Antworten auf nicht gestellte Fragen: Eine Mitschrift	9
--	---

II Aufsätze, Essays, Analysen

THOMAS ROTHSCHILD: Identifikationsverbot. Zu G.F. Jonkes erstem Buch <i>Geometrischer Heimatroman</i>	21
BETTINA RABELHOFER: Haut, zerstochen von Buchstäblichkeit. Zur fiktionalen Konstruertheit von Welt und Subjekt in Gert Jonkes <i>Erzählung Erwachen zum großen Schlafkrieg</i>	40
HERBERT GAMPER: »Lebensnotwendigste Utopien«. Die vergebliche Suche von Jonkes Protagonisten nach der Möglichkeit, sie selbst zu sein	65
STEFAN SCHWAR: Text als Klangkörper: Zur Musik im Werk Gert Jonkes	111
ARNULF KNAFL: »... denn es muß ja nicht immer das Ziel sein, wohin man will.« Vier romantische Wegmarken in Gert Jonkes Romantrilogie	135
KLAUS NÜCHTERN: »Zusammenhacken und einheizen«. Über anti- pianistische Aggression in Gert Jonkes <i>Opus 111</i>	175
MANFRED MIXNER: »Die Gesänge der Luft«. Gert Jonkes Hörspiele	194
WILLI HENGSTLER: Nicht Lumière, nicht Méliès. Anmerkungen zu Gert Jonkes Film <i>Geblendet Augenblick</i>	232

III Kritiken

Zu <i>Geometrischer Heimatroman</i> (1969)	
PETER HANDKE: In Sätzen steckt Obrigkeit	251
DIETMAR REUTER: Schwierigkeiten, über den Dorfplatz zu gehen	256
Zu <i>Glashausbesichtigung</i> (1970)	
GERALD BISINGER: Das Glashaus wird zum Symbol der Kräfte unserer modernen Zivilisationswelt	260
HANS CHRISTIAN KOSLER: Beginn einer Irritation	263
Zu <i>damals vor graz</i> (1970)	
KLAUS RAMM: Es war damals, damals vor Graz	266

<i>Zu Beginn einer Verzweiflung</i> (1970) und <i>Musikgeschichte</i> (1970)	
MARIANNE KESTING: Mein Vater ist vom Dach unseres Hauses gefallen	270
<i>Zu Weltbilder</i> (1970)	
LOTHAR BAIER: Traurige Schnapsidee	275
<i>Zu Die Vermehrung der Leuchttürme</i> (1971)	
HERBERT GAMPER: Überall Leuchttürme	278
MARIANNE KESTING: Wasserklossets und Badewannen	282
<i>Zu Schule der Geläufigkeit</i> (1977)	
W. MARTIN LÜDKE: Wirklichkeit verschwindet	287
PETER VON BECKER: Vom Irr-Witz zwischen Kunst und Leben	292
<i>Zu DER FERNE KLANG</i> (1979)	
ULRICH GREINER: Die ferne Blume und der blaue Klang	297
KLAUS HOFFER: Das Labyrinth nebenan	304
<i>Zu Die erste Reise zum unerforschten Grund des stillen Horizonts</i> (1980)	
KARL WAGNER: Gert Jonkes poetische Selbstbehauptung	307
<i>Zu Erwachen zum großen Schlafkrieg</i> (1982)	
HERMANN BURGER: Schlafen als Kunstform	310
ELSBETH PULVER: »Dass die Welt eine Erfindung ist«	315
<i>Zu Im Schatten der Wetterfahne</i> (1986)	
KLAUS RAMM: Dieser nach innen aufbrechende Zwang	319
<i>Zu Der Kopf des Georg Friedrich Händel</i> (1988)	
WENDELIN SCHMIDT-DENGLER: o. T.	324
HANS-HORST HENSCHEN: Klangsattengewächse	327
<i>Zu Sanftwut oder Der Ohrenmaschinist</i> (1990)	
GERHARD MELZER: Stilles Rauschen der Sätze	331
IV Vita	
ARNO RUSSEGGER: Die Elemente des Lebens bei Gert Jonke	337
V Bibliographie	
FWF-Projekt »Die internationale Rezeption der Grazer Gruppe«	353
Mitarbeiter/innen dieses Bandes	400